

Die Elbe und das Gartenreich Dessau-Wörlitz

Eine einzigartige Verbindung von Mensch und Natur

02.09. –
08.09.2023



Naturschutz im Urlaub

Wenn sich Natur und Kultur begegnen und eine einzigartige Flusslandschaft auf 3 UNESCO-Weltkulturerbestätten trifft, befinden Sie sich im Biosphärenreservat Mittel Elbe.

Bereits 1979 wurde mit dem „Steckby-Lödderitzer Forst“ der Grundstein für das 1. Biosphärenreservat in Deutschland gelegt, das Teil des länderübergreifenden UNESCO-Biosphärenreservates „Flusslandschaft Elbe“ ist. 303 Strom-km Elbe, eine natürliche Flusslandschaft geprägt von der Kraft des Wassers. Auengebiete und ein hoher Artenreichtum prägen die Landschaft zwischen Dessau und Wörlitz, welche schon Fürst Franz für die Einrichtung seines Gartenreiches zu nutzen wusste. Erleben Sie eine reiche Kulturlandschaft (Gartenreich Dessau-Wörlitz, Bauhaus Dessau, Luthergedenkstätten) eingebettet in eine reizvolle Naturlandschaft und unterstützen Sie das Biosphärenreservat Mittel Elbe bei seiner wertvollen Arbeit zur Erhaltung der biologischen Vielfalt.

Unterkunft: Hotel 7 Säulen*** (garni). Direkt gegenüber dem Weltkulturerbe „Bauhausbauten Meisterhäuser“, 100 m zum Georgengarten.

Anreise / Zielbahnhof: Dessau Hbf. Weiter mit Bus 11, 12, 17 in Richtung Kühnau/Ziebigk bzw. Kochstedt. Haltestelle „Ziebigk/Ebertallee“. Oder ca. 15 Gehmin. ab Hbf.

Hinweis: Aufgrund der kleinen Gruppengröße haben wir in den Abendrestaurants keine Speisen vorbestellt, bzw. nicht im Reisepreis eingeschlossen. Das bietet größere Vielfalt bei der Auswahl vor Ort.

1. Tag: Anreise

Unsere Reiseleitung begrüßt uns im Hotel um 17.30 h. Kurzer Spaziergang zur Gaststätte am Georgengarten (Selbstzahler). Anschließend Einführungsvortrag.

2. Tag: Informationszentrum Auenhaus, Wörlitzer Park

Ausleihe der Räder und Fahrradtour zum Informationszentrum Auenhaus mit Führung durch die Ausstellung zum Biosphärenreservat Mittel Elbe. Nach einem Mittagsimbiss radeln wir weiter zum Wörlitzer Park, einem Teil des „Gartenreiches Dessau-Wörlitz“, wo eine geführte Besichtigung auf uns wartet. Der Park gilt als einer der ersten und zählt zu den größten deutschen Landschaftsparks nach englischem Vorbild. (F, Imbiss) Radldauer ca. 3 h, 37 km

3. Tag: Erkundung Oranienburger Heide, Beweidungsprojekt Bustransfer inkl. Rädern nach Oranienbaum. Heute besuchen wir eines der biotop- und artenreichsten Naturschutzgebiete Sachsen-Anhalts. Durch grasende Koniks und Heckrinder werden Gehölze und dominante Gräser zurückgedrängt, damit konkurrenzschwache Pflanzenarten bestehen können. Wir lernen das Beweidungsprojekt und die Tiere auf einer geführten Fahrradexkursion kennen. Mittagsimbiss. Per Rad zurück zum Hotel, Nachmittag zur freien Verfügung. (F, Imbiss) Radldauer ca. 3 h, 20 km

4. Tag: Mitarbeit auf der Streuobstwiese, Bootstour auf der Elbe Kleine Radstrecke nach Großkühnau. Naturschutzarbeit ist vielfältig. Auch die Erhaltung wertvoller Streuobstbestände gehört dazu. Heute werden wir Teil des „Wörlitzer Apfeltraumes“, einem regional hergestellten Apfelsaft und sammeln Äpfel für die Mosterei. Im Anschluss daran können wir dann mit einer kleinen mobilen Presse unseren eigenen Apfelsaft herstellen. Nach einem Mittagsimbiss geht es mit dem Fahrrad nach Aken und wir entdecken unter fachkundiger Führung auf einem Boot die Elbe, den drittlängsten Strom in Deutschland. Anschließend gemeinsame Rückfahrt. (F, Imbiss) Radldauer ca. 1,5 h, 25 km

5. Tag: Historische Bauhausbauten, Freizeit Heute Vormittag widmen wir uns ganz dem Bauhaus Dessau, schließen uns einer öffentlichen Führung an und erkunden das Bauhausgelände. Später gibt uns unsere Reiseleitung Tipps für die Freizeitgestaltung, z.B. die Luthergedenkstätten in Wittenberg. (F)

6. Tag: Einsatz bei den „Baumriesen“, die Aue der Milda Fahrradtour in den „Saugarten“. 650 Jahre zählt die älteste Eiche des Gartenreiches. Um den Landschaftscharakter und diesen für den Naturschutz wertvollen Baum zu erhalten, wird er in Eichenquartieren nachgepflanzt. Unser Einsatz wird sich heute rund um die zukünftigen Solitärreichen drehen. Nachmittags Radtour entlang der Mulde. Später gemeinsames Abschiedsabendessen im Restaurant „Brauhaus“ (Selbstzahler) und Wochenrückblick. (F) Radldauer 2 h, ca. 20 km

7. Tag: Abreise Individuelle Abreise.

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

Diese Reise wurde im Projekt „Voluntourismus“ im Bundesprogramm Biologische Vielfalt entwickelt.

<https://nationale-naturlandschaften.de/naturschutz-im-urlaub/>

Reisepreise pro Person:

3% Frühbucherrabatt (auf den Grundpreis im DZ oder EZ, bis 31.01.2023)
Mitgliederpreis p.P. im DZ 830,- Euro
Normalpreis p.P. im DZ 855,- Euro

Wunscheleistungen:

Einzelzimmerzuschlag 125,- Euro
Aufpreis für ÜN im Komfort-DZ (größer, plus Sofa) p. P. 30,- Euro
Reiserücktrittskosten-Vers. o. SB (3,5% auf den Reisepreis) ab 29,- Euro

Gruppengröße:

Mindestens 6, maximal 8 Personen

Anforderung:



Leistungen:

- 6x ÜN im DZ inkl. Frühstück
- 6x Frühstück, 3x Mittagsimbiss (z.T. Catering: regional, lecker)
- Koordination der Volunteer-Einsätze, Anleitung, Werkzeugverleih
- Alle Transfers, Eintritte, örtl. Guides, Besichtigungen und Wanderungen laut Programm
- Fahrradausleihe 2. - 6. Tag
- Führung Bauhaus und Wörlitzer Park
- Bootstour Elbe
- Örtl. Radguide (Mulde)
- Qualifizierte Reiseleitung
- Reiseliteratur
- „Nationalpark“ Magazin + Probeabo



Reiseleitung:

Claudia Meier,
Projektkoordinatorin,
Förder- und Landschafts-
pflegeverein Biosphären-
reservat Mittel Elbe e.V.

